

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 12. 5. [1902]

DESSAUERSTRASSE 19

Berlin, 12. Mai.

Mein lieber Freund,

Ich warte vergeblich auf Deine Antwort: Bist Du Pfingsten in Wien? Oder wohnst Du in der Brühl? Ich weiß noch nicht, ob ich fahren werde. Wenn ja, so dürfte ich Samstag Abend in Wien eintreffen. Bist Du dann in der Stadt? Selbstverständlich darfst Du Dich in Deinen Dispositionen durch mich in keiner Weise stören lassen. Ich beglückwünsche Dich herzlichst zu Deinem Wiener Erfolge. Viele treue Grüße!

Dein

Paul Goldmann

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3172.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 442 Zeichen

Handschrift: blaue Tinte, deutsche Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift das Jahr »1902« vermerkt

⁴ *Pfingsten in Wien*] siehe Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 5. 5. [1902]

⁶ *Samstag Abend*] Das *Tagebuch* vermerkt Goldmanns Ankunft in Wien erst für den Folgetag, Sonntag, der 18. 5. 1902, doch könnte er bereits am 17. eingetroffen sein, vgl. Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 16. 5. [1902].

⁸ *Wiener Erfolge*] Am 6. 5. 1902 hatte die erfolgreiche Premiere des Gastspiels von *Lebendige Stunden* des *Deutschen Theaters Berlin* am Wiener Carl-Theater stattgefunden. Auch die Kritiken fielen gut aus (vgl. A. S.: *Tagebuch*, 7. 5. 1902).

Erwähnte Entitäten

Werke: Lebendige Stunden. Vier Einakter, Tagebuch

Orte: Berlin, Brühl, Carl-Theater, Dessauer Straße, Wien

Institutionen: Deutsches Theater Berlin

QUELLE: Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 12. 5. [1902]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03208.html> (Stand 12. Juni 2024)